Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **10 (1892)**

Heft 228

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 228. X. Jahrgang. Bern, Dienstag, 25. Oktober. 1892 Berne, Mardi, 25 Octobre. Xme année. № 228

Abonnemente: (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ter Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2ter Semester Fr. 8. In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3 Union postale: un an fr. 16, 2e semestre fr. 8. On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir: elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Bilan d'une compagnie d'assurances. — Konsulatswesen. — Consulats. — Verkehr mit Rumänien. — Trafic avec la Roumanie. — Banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Erkenntniss des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 21. Oktober d. J. wird anmit der unbekannte Inhaber des Sparkassascheines der St. Galler Kantonalbank Nr. 28256 de Fr. 2000, d. d. 29. Mai 1878, lautend auf Joh. Jak. Willi, Gais, aufgefordert, benanntes Werthpapier innert der Frist von drei Jahren dem Präsidenten des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzuweisen, ansonst dasselbe als kraftlos erklärt würde. (W. 110[3])

St. Gallen, 21. Oktober 1892. **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannte Inhaber folgender Obligationen:

a. Nr. 19075 und 19077 im Betrage von je 1000 Fr., auf die Stadt Zürich, zu 3½ % verzinslich, ohne Coupons, d. d. 30. November 1889;

b. Nr. 1588 im Betrage von 1000 Fr., auf die Gemeinde Riesbach, zu 3¾ % verzinslich, d. d. 15. Juni 1889, nebst Coupons für 1. Dezember 1892 u. ff.,

aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Bezirksgerichtskanzlei Zürich vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgen würde.

Zürich, den 22. Oktober 1892.

Im Namen des Bezirksgerichtes I. Sektion,
Der Gerichtsschreiber:
(W. 111) **H. Schurter.**

Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Untertoggenburg vom 17. Juni l. J. wird der unbekannte Inhaber des vermissten Sparkassabüchleins (Gutschein) Nr. 16529 der Toggenburger-Bank in Lichtensteig, Werth Fr. 459. 74 Ende Dezember 1891, ausgestellt auf Babette Nef von Jakob auf Käsern in St. Peterzell, hiemit zum letzten Mal aufgefordert, diese Werthschrift innert drei Jahren, vom 22. Juni an gerechnet, vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen würde.

Hoffeld, den 22. Oktober 1892. **Die Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg.**
(W. 112)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 19. Oktober. Die Firma **Jean Wetzel** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 2. Juni 1883, pag. 646) (Carolina Wetzel) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes und O. R. 902 erloschen.

20. Oktober. Inhaberin der Firma **Frau L. Pfenninger** in Uster ist Frau Lina Pfenninger geb. Händel von Oetweil a. S., in Uster. Goldschmied- und Bijouteriewaaren. Freistrasse 489.

20. Oktober. Die Firma **E. & L. Glättli in Liq.** in Zürich (S. H. A. B. vom 28. Mai 1892, pag. 500) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft und damit die Liquidationsvollmacht des Dr. Franz Girard erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

20. Oktober. Die Firma **Albert Fierz** in Zürich und damit die Prokura des Robert Fierz (S. H. A. B. vom 15. Juli 1890, pag. 549) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Johannes Meyer, Nachfolger v. Albert Fierz** in Zürich, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Johannes Meyer von Herisau, Appenzell a. Rh., in Unterstrass. Seidenfärberei. Limmatstrasse 152 (Aussersihl). Die Firma ertheilt Prokura an Robert Fierz von und in Zürich.

20. Oktober. Inhaber der Firma **Carl Hess** in Zürich ist Carl Hess von Giessen, Grossh. Hessen, in Zürich. Agenturen in ausländischen Weinen und Spirituosen. Flössergasse 15.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1892. 20. Oktober. Die Inhaberin der Firma **Anton Hinni** in Ettiswil, Wittwe Anna Hinni geb. Greber (S. H. A. B. vom 23. Januar 1883, pag. 47), ändert ihre Firma ab in **Wittwe Hinni.** O. R. 902.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1892. 21. Oktober. Die Firma **J. J. Speich** in Mitlödi (S. H. A. B. vom 20. Juni 1883, pag. 734) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

21. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Blumer & Cie** in Schwanden (S. H. A. B. vom 10. April 1883, pag. 400, und 30. April 1887, pag. 342), deren Inhaber Peter Blumer und Eduard Blumer, beide von und in Schwanden, sind, ändert diese Firma mit dem 1. Januar 1893 ab in **Gebrüder Blumer.**

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1892. 20. Oktober. Die unter der Firma **Sparkassa Zug** in Zug seit 1840 bestehende Genossenschaft hat unterm 17. u. 24. November 1891 eine Statuten-Aenderung vorgenommen; die im Handelsamtsblatte vom 21. Mai 1883, S. 583 publizirten Thatsachen erleiden hiedurch eine Abänderung in folgenden Punkten: Zweck der Genossenschaft ist die Betreibung eines Bankgeschäftes; im Besondern umfasst der Geschäftskreis: Führung des Sparkassa-Geschäftes; Ausgabe von Obligationen; Gewährung von Darleihen auf Liegenschaften, auf Werthschriften, oder auf Bürgschaft; An- und Verkauf von Werthtiteln auf eigene, oder Rechnung Dritter; Eröffnung von Conto-Correnten; An- und Verkauf und Discontirung von Wechseln; Giro- und Inkasso-Geschäfte; Aufbewahrung von Werthschriften und Vermögens-Verwaltungen. Differenzgeschäfte sind untersagt. Mitglieder der Genossenschaft sind die bisherigen Mitglieder der Sparkassa-Gesellschaft. Weitere Mitglieder können durch einen Beschluss der Generalversammlung aufgenommen werden, solche haben mindestens einen Antheilschein zu lösen und die Statuten zu unterzeichnen. Die Antheilscheine lauten auf den Namen und sind nicht übertragbar. Die Antheilscheine sind auf zweihundert Franken (200 Fr.) und auf eintausend Franken (1000 Fr.) festgesetzt. Solche zu eintausend Fr. berechtigen zur Abgabe von fünf, und die von zweihundert Fr. zur Abgabe von einer Stimme. Mitglieder ohne Antheilscheine haben eine Stimme. Mehr als 10,000 Fr. in Antheilscheinen dürfen in einer Hand nicht vereinigt sein. Mitglieder, die keine Antheilscheine besitzen, haften Dritten gegenüber im Verhältnisse eines Antheilscheines von 200 Fr.; die Bezitzer von Antheilscheinen haften mit dem Betrage ihrer diesfälligen Einlage. Die Haftbarkeit der Kantonsregierung ist erloschen. Der Genossenschafter partizipirt am Gewinn und Verlust der Genossenschaft pro Rata seines Antheiles. Aus dem jährlichen Reingewinne wird auf die Antheilscheine 4 % Zins ausgerichtet; der sich über diese Verzinsung hinaus ergebende Reingewinn wird wie folgt verwendet: 25 % dem Reservefonds, 10 % Tantième an Direktion und Angestellte, 65 % zur Verfügung der Generalversammlung. Der freiwillige Austritt muss der Gesellschaft ein Jahr vorher angezeigt werden; nebstdem geht die Mitgliedschaft verloren durch Ausschluss in Folge Verlust der bürgerlichen Handlungsfähigkeit u. durch Tod. In allen diesen Fällen wird der Antheil sammt Zins bei dem nächstfolgenden Rechnungsabschluss den Berechtigten ausbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im « Amtsblatt für den Kanton Zug » und im « Schweizerischen Handelsamtsblatte ». Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrath, die Bankdirektion, der Direktor und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrath besteht aus sieben Mitgliedern, er bestellt aus seiner Mitte die Bankdirektion, welche drei Mitglieder und zwei Ersatzmänner zählt. Der Verwaltungsrath ist gebildet aus Fritz Spillmann, Präsident, von und in Zug; Karl Franz Zürcher von Menzingen, in Zug; Johann Landtwing, Aktuar, von und in Zug; Wolfgang Henggeler-Wickart von und in Unterägeri und Karl Stocklin von und in Zug. Als Direktor wählte die Generalversammlung vom 16. Dezember 1890 Ferdinand Henggeler von Unterägerie, in Zug. Die rechtsverbindliche Unterschrift Namens der Genossenschaft führen: 1) Präsident und Aktuar kollektiv für den Verwaltungsrath; 2) der Direktor. Der Verwaltungsrath ist zur Unterschriftertheilung an Mitglieder des Verwaltungsrathes und zur Prokuraertheilung an Angestellte berechtigt. Von dieser Befugniss Gebrauch machend, ertheilt der Verwaltungsrath Kollektivprokura je zu zweien dem Friedrich Zürcher, Karl Stadlin und Robert Spillmann, alle in Zug.

20. Oktober. In Folge Austritt des Josef Spillmann von und in Zug ist dessen Unterschrift als Direktor der **Metallwaarenfabrik Zug** in Zug (S. H. A. B. vom 19. Oktober 1887, pag. 806) erloschen.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1892. 20 octobre. La raison **Catherine Bourguet,** tresses de paille en tous genres, à Avry-devant-Pont (F. o. s. du c. du 18 novembre 1890, nº 168, page 811), est radiée ensuite de la renonciation de la titulaire.

20 octobre. Sous la dénomination de **Société de fromagerie de Vuippens,** il a été constitué une association rentrant dans le cadre des art. 678 et suivants du C. O. et ayant pour but l'exploitation ou la vente en commun du lait des vaches des associés. Le siège de l'association est à Vuippens et l'acte constitutif dedite porte la dâte du 21 juillet 1863. Le fonds social se compose d'immeubles et de meubles dont l'inventaire est dressé chaque année. Tout associé doit être originaire de Vuippens ou habiter cette commune et être propriétaire d'au moins une vache. L'association peut recevoir de nouveaux membres, par décision prise à la majorité des voix des associés présents à l'assemblée générale, à la condition que le récipiendaire en fasse la demande par écrit et qu'il fournisse la preuve qu'il est propriétaire d'une vache au moins. L'associé nouvellement admis paie une finance d'entrée de fr. 10 par vache s'il n'en possède qu'une seule, et de fr. 5 par vache, s'il en a plus de deux. Il paie, en outre, pour participer au fonds social, une contribution de fr. 2 ‰ (deux francs par mille francs) de la valeur cadastrale de ses immeubles non-bâtis. Il devient co-débiteur solidaire de la dette contractée par l'association et en prend l'engagement par écrit. L'association peut aussi admettre des étrangers à la commune de Vuippens à participer à son exploitation pendant un temps déterminé qui pourra être prolongé et aux conditions qui seront déterminées par l'assemblée générale ou par le comité nommé par cette dernière. L'on cesse de faire partie de l'association: *a.* par la sortie

volontaire; *b.* par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. L'associé sortant perd tous droits au fonds social, outre les réserves prévues à l'art. 7 du contrat de société. Les organes de l'association sont: *a.* l'assemblée générale; *b.* le comité composé de cinq membres nommés par l'assemblée générale pour une durée de trois ans. Le président et le secrétaire du comité ont la signature sociale; ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leur signature collective. En cas de dissolution de l'association, son capital social avec les profits et pertes, seront partagés entre les associés, dans la proportion du nombre de vaches que chacun des associés aura en sa possession, au moment de la dissolution. Les membres du comité sont: 1° Théophile Romanens, président; 2° Firmin Philipona, secrétaire; 3° Adrien Philipona; 4° Auguste Fragnière et 5° Hubert Philipona.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1892. 20. Oktober. Die Firma **J. G. Renk** in Sissach (S. H. A. B. Nr. 6 vom 22. Januar 1883, pag. 40) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Robert Schnewlin-Renk.

20. Oktober. Inhaber der Firma **Robert Schnewlin-Renk** in Sissach ist Robert Schnewlin-Renk von Stein a/Rhein, wohnhaft in Sissach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. G. Renk. Natur des Geschäftes: Materialienwaarenhandlung.

20. Oktober. Inhaber der Firma **Hermann Weber Metzger** in Waldenburg ist Hermann Weber von Reigoldswil, wohnhaft in Waldenburg. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wirthschaft.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1892. 18. Oktober. Die Firma **Sebastian Hörler, Sohn** in Heiden (S. H. A. B. II, Nr. 11 vom 31. Januar 1883, pag. 76) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

18. Oktober. Die Firma **Witwe Sonderegger-Locher** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 31 vom 12. Februar 1891, pag. 122) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Oktober. Die Firma **J. Sonderegger** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 31 vom 12. Februar 1891, pag. 122) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. Oktober. Inhaber der Firma **Johs. Sonderegger's Billigmagazin** in Heiden ist Johannes Sonderegger von Grub, wohnhaft in Heiden. Natur des Geschäftes: Manufakturwaaren en gros et en détail. Geschäftslokal: Zur Glocke in Heiden.

20. Oktober. Unter der Firma **Käsereigesellschaft Zelg** hat sich unterm 4. Dezember 1881 in Wolfhalden eine Genossenschaft gebildet mit dem Zwecke, die von den Genossenschaftern gelieferte Milch bestmöglich zu verwerthen. Die Statuten datiren vom 22. September 1888. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch blosse Anmeldung bei der Verwaltung. Periodische Beiträge sind keine zu leisten. Der Austritt ist nur bei Schluss einer Jahresversammlung gestattet. Demselben muss eine wenigstens vierwöchentliche Kündigung beim Präsidenten vorausgehen. Für den Austritt hat jedes Mitglied Einhundertfünfzig bis Fünfhundert Franken zu bezahlen; den genauen Betrag bestimmt die Hauptversammlung. Mit dem Austritt verliert ein Mitglied die Rechte am Genossenschaftsvermögen. Sämmtliche Genossenschafter haften persönlich für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Diese Haftbarkeit geht auch auf die Rechtsnachfolger in den Liegenschaften der derzeitigen Genossenschafter über. Beim Verkauf seiner Liegenschaft ist jedes Mitglied verpflichtet, dem Käufer sein Guthabenbüchlein zu übergeben. Jedes Mitglied ist verpflichtet, fünfzehnhundert Liter Milch per Kuh alljährlich zu liefern; wer das nicht leistet, ist verflichtet, per ½ Rappen auf die zu wenig gelieferte Milch zu bezahlen. Als Entschuldigungsgründe werden nur solche berücksichtigt, welche von Brandunglück oder anhaltender seuchenartiger Krankheit betroffen worden sind. Viehmästung und Kälberaufziehung ist den Genossenschaftern untersagt; renitente Mitglieder werden mit Fr. 10 gebüsst; zudem sind sie gehalten, die gemästeten Thiere und aufgezogenen Kälber innert vier Wochen zu verkaufen. Die Verwaltung kontrollirt die Beobachtung dieser Vorschriften durch das Halten von Nachschauen. Milchfälschungen werden mit Fr. 50, im Wiederholungsfalle mit dem doppelten Betrage gebüsst. Die Bussen fallen in die Genossenschaftskasse. Neben dem Käsereigeschäft wird noch ein Brothandel betrieben. Jedes Mitglied ist verpflichtet, wöchentlich wenigstens ein Brot zu beziehen; wer dieser Verpflichtung nicht nachkommt, wird mit Fr. 4 gebüsst. Gewinn und Bussen fallen in die Gesellschaftskasse. Die Leitung der Geschäfte ist einer fünfgliedrigen Verwaltung übertragen. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, eine Wahl in dieselbe anzunehmen. Der Amtszwang dauert drei Jahre Die derzeitigen Kommittirten sind Heinrich Lutz, Präsident; Johs. Hohl, Kassier; Siegfried Lutz, Aktuar; Jakob Bruderer, Beisitzer; Robert Lutz, Beisitzer; Präsident, Kassier und Aktuar sind befugt, kollektiv zu zweien für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cossonay.

1892. 20 octobre. La **Société de la fromagerie de Chevilly,** à Chevilly, inscrite au registre du commerce le 7 mai 1883 (F. o. s. du c. du 27 juin 1883, page 778), a en date du 20 avril 1892, adopté de nouveaux statuts qui contiennent les dispositions suivantes: L'association est constituée sous la dénomination de **Société de Fromagerie de Chevilly;** elle a pour but l'exploitation de l'industrie laitière par la vente ou la fabrication en société du lait produit par les vaches des sociétaires. Son siège est à Chevilly; sa durée illimitée. Elle possède un bâtiment avec dépendances et un mobilier de laiterie. Les statuts ne contiennent aucune disposition relative à la solidarité des membres de la société vis-à-vis des dettes de celle-ci (art. 689, C. O.). L'association comprend des membres effectifs et des membres externes ou temporaires. De nouveaux membres pourront en tout temps être admis dans l'association, sous les conditions suivantes: *a.* Pour les membres effectifs, en faire la demande par écrit au président de la société; réunir la majorité des suffrages des membres présents à l'assemblée générale, être domicilié dans la commune ou au hameau de Prévondavaux rière Lachaux, payer une finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale. Pour les membres temporaires, en en faisant la demande écrite, être admis par l'assemblée générale et payer une finance de cinq francs. Au décès d'un membre effectif, tous ses enfants deviennent personnellement sociétaires effectifs moyennant le paiement pour chacun d'eux à l'exception d'un des dits enfants d'une finance de cinq francs; toutefois les filles ainsi admises perdront leurs droits au moment de leur mariage. Tout membre qui quitte temporairement la commune, ne pourra ni céder ni aliéner ses droits à des tiers. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité et la commission de vérification des comptes. La société est administrée par un comité, composé de cinq membres, un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et un autre membre plus deux membres suppléants; les trois premiers et les suppléants sont nommés pour quatre ans par l'assemblée générale, les deux autres membres sont nnuellement tirés au sort parmi les membres effectifs. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale. La commission de vérification des comptes est composée de trois membres, elle est nommée annuellement par l'assemblée générale. L'exclusion d'un sociétaire peut être prononcée par l'assemblée générale. La dissolution de la société ne poura être présentée que par le tiers au moins des membres. La liquidation sera faite par une commission de cinq membres, nommés à la majorité absolue de l'assemblée générale. L'actif ou le passif sera réparti par parts égales entre les sociétaires. Le comité actuel nommé à l'assemblée générale du 25 septembre 1892, est composé comme suit: Jean Gleyre de Ch^s F^s, président; Charles Lugeon, vice-président; Henri Lugeon-Chamot, secrétaire; Louis Bovay, caissier; et Edouard Renaud, autre membre, tous domiciliés à Chevilly.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

20 octobre 1892, 12 heures midi.
No 6043.

Antony Ducommun, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Boîtes, fonds, cuvettes, mouvements, cadrans, étuis, cartons et emballages de montres.

19 octobre 1892, 4 heures après-midi.
No 6044.

Sandoz & Breitmeyer, successeurs de J^s Calame-Robert, fabricants et négociants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Mouvements, boîtes, cuvettes, cadrans et étuis de montres.

22 octobre 1892, 8 heures avant-midi.
No 6045.

Divol & Némoz, fabricants,
Vouvry (Suisse).

Marque déposée

La Porte du Scex.

Chaux hydraulique et ciments (de la Porte du Scex à Vouvry).

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff^ve	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1891.				
Durchschnitt - *Moyenne*	148,642	84,892	63,750	19,497
Maximum	166,952	92,156	78,809	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
1892.				
I.-III. Quartal - trimestre.				
Durchschnitt - *Moyenne*	146,971	88,422	58,549	23,963
Maximum	168,531	92,297	77,832	26,936
Minimum	141,144	86,426	51,415	18,499
IV. Quartal - IVe trimestre.				
1. Oktober - *1er octobre*	152,523	87,077	65,446	21,017
8. Oktober - *8 octobre*	152,558	86,893	65,665	21,429
15. Oktober - *15 octobre*	155,249	87,837	67,412	22,201
22. Oktober - *22 octobre*	154,348	89,506	64,842	23,654

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 22. Oktober 1892.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 22 octobre 1892.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central: Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil / Partie disponible	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr. Ct.	Fr.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	10,000,000	9,926,300	3,970,520	2,402,325 —	576,350	76,023 42	7,025,218 42
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,491,200	596,480	339,390 —	70,400	13,209 15	1,019,479 15
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,397,150	5,758,860	1,769,398 15	1,652,900	89,164 17	9,270,322 32
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,987,350	794,940	125,149 75	36,800	131,569 57	1,088,459 32
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	11,470,750	4,588,300	1,010,364 10	450,000	14,398 25	6,063,062 35
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	696,750	278,700	51,220 —	17,200	23,708 15	370,828 15
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,496,950	598,780	279,925 20	341,300	33,548 13	1,253,553 33
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,931,950	1,572,780	582,895 84	189,000	146,179 38	2,490,855 22
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	983,550	393,420	109,716 99	271,850	78,485 60	853,472 59
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,995,800	798,320	300,896 30	23,350	106,417 23	1,228,983 53
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	994,600	397,840	200,564 35	187,900	39,914 10	826,218 45
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,992,400	1,596,960	617,493 60	164,450	14,441 73	2,393,345 33
13	Luzerner Kantonalbank	3,000,000	2,879,300	1,151,720	447,985 —	224,650	5,725 43	1,830,080 43
14	Banque du Commerce, Genève	21,000,000	19,624,550	7,849,820	1,132,146 60	169,150	247,131 35	9,398,247 95
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,987,500	1,195,000	286,687 29	71,300	9,987 51	1,562,974 80
16	Bank in Zürich, Zürich	4,610,000	4,598,850	1,839,540	2,289,919 06	92,800	3,257 83	4,225,516 89
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	18,289,200	7,315,680	2,548,205 —	288,200	119,772 47	10,271,857 47
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,974,000	1,589,600	823,075 41	250,300	89,752 23	2,752,727 64
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,642,100	1,856,840	217,715 30	335,650	80,154 70	2,490,360 —
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	22,400,000	20,997,550	8,399,020	4,916,760 70	474,900	195,871 17	13,986,551 87
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,488,750	995,500	141,496 94	68,150	68,523 56	1,273,670 50
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	999,950	998,200	399,280	137,950 —	119,750	34,256 55	691,236 55
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,493,450	597,380	59,380 —	193,800	22,446 21	873,006 21
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,370,200	3,748,080	963,127 08	2,252,700	189,887 51	7,153,794 59
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	995,700	398,280	60,550 —	5,400	11,077 37	475,307 37
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	984,550	393,820	79,370 —	4,550	6,114 96	483,854 96
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,923,800	1,169,520	119,455 70	474,850	64,664 03	1,828,489 73
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,300,000	3,084,500	1,233,800	199,573 65	528,500	36,983 20	1,998,856 85
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,484,200	593,680	237,405 11	182,900	53,971 26	1,067,956 37
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,495,950	598,380	248,505 —	137,450	8,838 10	993,173 10
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,996,800	1,598,720	627,547 08	356,950	37,198 82	2,620,415 90
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	990,150	396,060	42,855 —	22,300	3,662 23	464,877 23
36	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,998,100	799,240	185,330 80	12,100	13,228 06	1,009,898 86
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	967,950	387,180	99,150 —	34,350	60,789 61	581,469 61
	Stand am 15. Oktober / Etat au 15 octobre 1892	171,509,950	164,630,100	65,852,040	23,653,530 —	10,282,200	2,130,353 04	101,918,123 04
		171,259,950	164,091,550	65,636,620	22,200,705 —	9,842,400	2,456,776 97	100,136,501 97
		+ 250,000	+ 538,550	+ 215,420	+ 1,452,825 —	+ 439,800	— 326,423 93	+ 1,781,621 07

* Wovon in Abschnitten von / Dont en coupures de:

Fr. 1000	Fr.	12,487,000
„ 500	„	20,889,500
„ 100	„	90,658,700
„ 50	„	40,594,900
	Fr.	164,630,100

Ausgewiesene Circulation / Circulation accusée	Fr. 164,630,100. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques	„ 10,282,200. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers	Fr. 154,347,900. —
Stand am 15. Oktober / Etat au 15 octobre 1892	Fr. 155,249,150. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers	Fr. 154,347,900. —
Gesetzliche Baarschaft / Espèces légales en caisse	„ 89,505,570. —
Ungedeckte Circulation / Circulation non couverte	Fr. 64,842,330. —
	Fr. 67,411,825. —

Gold - Or	Fr. 67,266,610. —
Silber - Argent	„ 22,238,960. —
Gesetzliche Baarschaft / Encaisse métallique	Fr. 89,505,570. —
	Fr. 87,837,325. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) **Vom 22. Oktober 1892. — Du 22 octobre 1892.** (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.: Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	459,000	— —	6,126,611. 54	420,121. 45	3,064,475. 70	— —	10,061,208. 69
14	Banque du Commerce à Genève	21,000,000	169,150	145,887. 30	9,623,355. 90	270,673. 70	5,275,000. —	— —	15,484,066. 90
16	Bank in Zürich	4,610,000	92,800	— —	2,158,379. 95	132,554. 29	7,786,476. 20	— —	10,170,210. 44
17	Bank in Basel	20,000,000	288,200	— —	10,330,224. 64	2,046,847. 02	6,429,402. 50	— —	19,094,674. 16
19	Banque de Genève	5,000,000	335,650	— —	7,690,975. 90	96,203. 10	1,491,717. 40	497,610. —	10,112,156. 40
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,300,000	528,500	— —	5,147,185. 15	20,920. —	510,350. —	— —	6,206,955. 15
	Stand am 15. Oktober / Etat au 15 octobre 1892	65,410,000	1,864,300	145,887. 30	41,076,733. 08	2,987,319. 56	24,557,421. 80	497,610. —	71,129,271. 74
		64,960,000	1,951,400	45,608. 35	39,766,052. 73	2,867,666. 79	24,443,264. 70	497,610. —	69,571,602. 57
		+ 450,000	— 87,100	+ 100,278. 95	+ 1,310,680. 35	+ 119,652. 77	+ 114,157. 10	— —	+ 1,557,669. 17

Nr.	Firma / Raison sociale	Aktiven — Actif: Gesetzliche Baarschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes / Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif: Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	5,598,664. 10	10,061,208. 69	2,967,008. 05	18,626,880. 84	11,470,750	1,023,179. 69	86,000. —	12,579,929. 69
14	Banque du Commerce à Genève	8,981,966. 60	15,484,066. 90	586,419. 05	25,052,452. 55	19,624,550	1,431,998. 80	— —	21,056,548. 80
16	Bank in Zürich	4,129,459. 06	10,170,210. 44	851,144. 59	15,150,814. 09	4,598,850	668,739. 99	— —	5,267,589. 99
17	Bank in Basel	9,863,885. —	19,094,674. 16	1,579,424. 22	30,537,983. 38	18,289,200	4,113,494. 93	— —	22,402,694. 93
19	Banque de Genève	2,074,555. 30	10,112,156. 40	— —	12,186,711. 70	4,642,100	446,219. 25	— —	5,088,319. 25
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,433,373. 65	6,206,955. 15	53,383. 25	7,693,712. 05	3,084,500	460,351. 32	— —	3,544,851. 32
	Stand am 15. Oktober / Etat au 15 octobre 1892	* 32,081,903. 71	71,129,271. 74	6,037,379. 16	109,248,554. 61	61,709,950	8,143,983. 98	86,000. —	69,939,933. 98
		31,137,473. 31	69,571,602. 57	6,405,884. 47	107,114,960. 35	61,526,450	8,518,197. 68	86,000. —	70,130,647. 68
		+ 944,430. 40	+ 1,557,669. 17	— 368,505. 31	+ 2,133,594. 26	+ 183,500	— 374,213. 70	— —	— 190,713. 70

* Ohne Fr. 20,365. 12 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 20,365. 12 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 22. Oktober 1892, St. Gallen und Zürich 3½ %, Basel, Bern, Genf und Lausanne 3 %. — Escompte le 22 octobre 1892, St-Gall et Zurich 3½ %, Bâle, Bern, Genève et Lausanne 3 %.

COMPAGNIE DU SOLEIL,

Société anonyme d'assurances sur la vie, à PARIS.

Balance des écritures au 31 décembre 1891.

ACTIF

fr.	ct.	
9,000,000	—	Actionnaires (partie non versée du capital social).
3,330,788	10	Rente 4½ % nouveau (140,379 fr. de rente).
1,333,205	62	Rente 3 % amortissable (42,615 fr. de rente).
314,055	—	Rente 3 % 1891 (15,750 fr. de rente).
		Obligations de chemins de fer:
		fr. 2,223. — 6 obligations du chemin de fer d'Orléans.
		» 1,881,143. 50 5,031 » » » » » de l'Est.
		» 12,033. 50 41 » » » » » de l'Ouest.
		» 674,816. 01 1,787 » » » » » de P.-L.-M.
		» 58,264. 95 165 » » » » » du Midi.
		» 1,535. 80 4 » » » » » du Nord.
		» 167,164. 73 445 » » » » » de Mostaganem à Tiaret.
		» 681,497. 71 1,798 » » » » » de l'Est-Algérien.
4,940,185	28	» 1,461,506. 08 4.014 » des chemins de fer Économiques.
435,526	92	1,330 obligations foncières 3 % 1883.
1,263,593	07	2,700 » de la Dette Générale Tunisienne 3½ % 1889.
33,293	50	35 bons de liquidation du canal Saint-Martin.
6,028,590	88	Prêts hypothécaires.
36,373	—	Achats et prêts sur usufruits.
830,154	32	Prêts sur contrats d'assurances.
		Immeubles:
		fr. 816,976. 27 Rue de Lisbonne, nos 2 et 4.
		» 1,298,064. 05 Boulevard Malesherbes, no 19.
		» 431,670. — Rue de Douai, no 50.
		» 364,000. — Rue Demarquay, nos 8 et 10.
		» 2,050,821. — Avenue d'Antin, nos 49 et 49 bis.
		» 739,065. 95 Avenue d'Antin, no 69.
6,700,597	27	» 1,000,000. — Rue François 1er, no 52 et rue Pierre-Charron.
		Espèces disponibles:
26,166	14	Caisse.
45,083	70	Banque de France et banquiers de la compagnie.
600,033	11	Agences (comptes d'espèces et comptes de quittances) et compagnies réassurantes.
376,996	84	Intérêts sur valeurs diverses, acquis au 31 décembre 1891, et non encaissés.
632,002	14	Fractions non échues des annuités de 1891.
35,926,644	89	(B. 66.)

PASSIF

		fr.	ct.
Capital social		12,000,000	—
Réserves sur assurances diverses:			
Assurances pour la vie entière	fr. 5,813,461. 38		
» mixtes et à terme fixe	» 11,843,123. 61		
» temporaires et contre-assurances	» 87,767. 43		
» de survie	» 19,554. 06		
» différées	» 2,215,496. 21		
Rentes viagères immédiates	» 2,573,898. 27	22,553,300	96
Participation des assurés dans les bénéfices:			
Exercice 1885	fr. 5,124. 65		
Intérêts à 4 %	» 204. 98	fr. 5,329. 63	
Exercice 1886	» 3,065. 92		
Intérêts à 4 %	» 122. 63	» 3,188. 55	
Exercice 1887	» 3,060. 25		
Intérêts à 4 %	» 122. 41	» 3,182. 66	
Exercice 1888	» 4,679. 19		
Intérêts à 4 %	» 187. 16	» 4,866. 35	
Exercice 1889	» 7,284. 75		
Intérêts à 4 %	» 291. 38	» 7,576. 13	
Exercice 1890	» 5,423. 91		
Intérêts à 4 %	» 216. 95	» 5,640. 86	29,784	18
Loyers reçus d'avance		50,385	10
Divers comptes créditeurs		19,108	70
Sinistres à régler		208,955	85
Capitaux arrivés à échéance à régler		25,032	84
Dividendes arriérés (solde restant à payer)		13,058	—
Réserve statutaire au 31 décembre 1890	fr. 616,645. 62		
Prélèvement sur les bénéfices de l'exercice 1891	» 31,250. —	647,895	62
Réserve de prévoyance		100,000	—
Dividende de l'exercice 1891		120,000	—
Impôt sur le dividende de l'exercice 1891 (solde restant à payer)		1,999	68
Solde du compte de profits et pertes		157,123	96
		35,926,644	89

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Konsulatswesen. — *Consulats.*

Dem brasilianischen Vizekonsul in Bern, Herrn Alfred Stooss, ist vom Bundesrathe am 21. d. M. das Exequatur ertheilt worden.

* * *

Le conseil fédéral a, en date du 21 de ce mois, accordé son exequatur à M. *Alfred Stooss,* comme vice-consul des Etats-Unis du Brésil, à Berne.

Verschiedenes. — *Divers.*

Verkehr mit Rumänien. In Ergänzung unserer Notiz in Nummer 219, vom 11. d. M., können wir heute mittheilen, dass gegenwärtig die Dauer der Quarantänen in Ungheni, Predeal, Verciorova und Burduzeni fünf Tage beträgt.

* * *

Trafic avec la Roumanie. Nous sommes en mesure d'annoncer, en complément de la communication publiée dans notre numéro du 11 courant, qu'actuellement la durée des quarantaines à Ungheni, Predeal, Verciorova et Burdujeni, est de cinq jours.

Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	13 octobre. £	20 octobre. £		13 octobre. £	20 octobre. £
Encaisse métall^e .	15,568,654	15,104,867	Billets émis . . .	41,366,730	40,523,075
Réserve de billets	14,399,870	13,957,600	Dépôts publics . .	4,258,330	5,478,738
Effets et avances .	23,939,950	24,242,419	Dépôts particuliers	32,580,892	31,486,564
Valeurs publiques	15,457,055	15,457,055			

Banque de France.

	13 octobre. Fr.	20 octobre. Fr.		13 octobre. Fr.	20 octobre. Fr.
Encaisse métallique . . .	2,957,102,558	2,956,410,885	Circulation de billets . .	3,207,147,230	3,225,910,690
Portefeuille .	495,314,254	490,151,040	Comptes-courants . .	676,712,061	672,987,774

Banca nazionale nel regno d'Italia.

	30 septembre. L.	10 octobre. L.		30 septembre. L.	10 octobre L.
Moneta metallica	224,915,558	225,333,832	Circolazione . .	595,473,473	595,111,873
Portafoglio . .	349,107,885	346,601,138	Conti correnti a vista . . .	75,022,770	75,745,638

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Compagnie du Chemin de fer funiculaire de la Gare à la ville de Cossonay.

L'**assemblée générale des actionnaires** est convoquée pour le **samedi, 12 novembre 1892,** à 2 heures de l'après-midi, à l'**Hôtel du Cerf, à Cossonay.**

Ordre du jour:

1o Rapport du conseil d'administration sur les opérations faites dès la 1re assemblée des actionnaires.
2o Ratification des opérations faites et des obligations contractées par le conseil d'administration, au nom de la Compagnie, antérieurement à l'inscription de celle-ci, au registre du commerce. (Art. 623 C. O.)
3o Propositions individuelles.

Cossonay, le 21 octobre 1892.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **J. Joyet.** *Le secrétaire:* **Ch^r Badan.**

(509²)

Veltliner Weinbaugesellschaft — Sondrio. (453²)

Gegründet 1873. — Prämirt an mehreren Weltausstellungen. Export nach allen Ländern. — Preislisten und Muster zu Diensten.

Die Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.

Metallwaaren-Fabrik Zug.

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 19. d. wird der Coupon Nr. 1 unserer Aktien vom **31. Oktober an** mit **Fr. 32. 50 per Aktie** durch die Tit. **Sparkassa in Zug** und die Herren **Burkhardt & Cie in Zürich** kostenfrei eingelöst.

Zug, den 20. Oktober 1892.

Im Auftrage der Generalversammlung: Der Verwaltungsrath.

PS. Wir machen die Herren Aktionäre, die nicht an der Generalversammlung anwesend waren, darauf aufmerksam, dass dieselbe eine Revision der Statuten beschlossen hat und dass zur Eingabe von diesbezüglichen Anträgen den Aktionären eine Frist von vier Wochen de date eingeräumt ist. (507¹)

THE MARINE, Insurance Company, Limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 11,750,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices speciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. **Alfred Bourquin,** à *Neuchâtel,* ou aux agents dans les cantons. (58¹³)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.